

# 31 Dreikampf-Champions gekürt

240 Sportler zwischen sechs Jahren und 80 Jahren kämpfen um die Titel des Odenthaler Gemeindevorstehers in ihren Altersklassen

an. Die Gemeinde Odenthal hat den Ehrgeiz, auch in diesem Jahr den Titel „sportlichste Gemeinde im Rheinisch-Bergischen Kreis“, was die abgelegten Sportabzeichen angeht, zu verteidigen. Die Ergebnisse aus dem Dreikampf werden auch für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens gewertet. Paul Arndt feierte den Titel in der Altersklasse 80 und das schon zum 15. Mal in Folge. Die Gemeindevorsteherschaften werden schon seit vielen Jahren vom Oberodenthaler Sport-Club ausgerichtet. (er)

**Odenthaler Gemeindevorstehers:** Emma Weis (Altersklasse W6), Rasmus Uotila

**Odenthaler Gemeindevorstehers:** Emma Weis (Altersklasse W6), Rasmus Uotila

(M6), Lotte Vogel (W7), Vincent Werner (M7), Mia Radis (W8), Henry Kurzer (M8), Anastasia Fersini (W9), Levi Sander Mertens (M9), Hannah Käsbach (W10), Julian Klink (M10), Sofia vom Hofe (W11), Leon Sun Tonsmann (M11), Helena Mertens (W12), Tim Paul von Laufenberg (M12), Lea Mertens (W14), Sebastian Ems (M15), Katrin Koch (W20), Holger Neuhaus (M20), Daniel Frischholz (M30), Sebastian Gronewald (M35), Andrea Weyer (W40), Rico Kanefke (M40), Gabi Friedrich (W45), Knut Mertens (M45), Gabi Daniel (W55), Werner Gronewald (M55), Thomas Kleiner (M60), Georg Kowalski (M65), Annelie Blaum (W70), Horst Buschkamp (M70), Paul Arndt (M80).

In der Belkaw-Arena in Bergisch Gladbach wurden die Odenthaler Gemeindevorsteherschaften im Dreikampf ausgerichtet. Diese Veranstaltung ist ein traditionelles Sportfest, welches schon vor 40 Jahren erstmals in Odenthal stattfand.

Bei herrlichem Wetter waren auch wieder viele Schülerinnen und Schüler am Start. Dabei stellte die KGS Eikamp die größte Gruppe mit über 140 Kindern, die in diesem Rahmen ihr Schulsportfest absolvierten. Trimmy, das Maskottchen des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB), feierte die Kinder zu Höchstleistungen



Die Kinder aus Odenthal waren mit stichtlich Spaß bei der Sache in der Belkaw-Arena.

Foto: Peetz